Aus der Region

Aus der Region: WDR ließ Nachfolgeschiff für ehemalige „Rüm Hart“ bauen

Beigetragen von S.Erdmann am 26. Jun 2019 - 13:03 Uhr

Als die AG Reederei Norden-Frisia im Oktober 2015 ihre total renovierte „Frisia XI“ in Dienst stellte, begann ein neuer Abschnitt für das Schiff. Begonnen als „Baltrum III“ fuhr es dann mehr als dreißig Jahre unter dem Namen „Rüm Hart“ für die Wyker Dampfschiffs-Reederei (WDR) in Nordfriesland. In diesem Jahr stellte die WDR nun ein Nachfolgeschiff gleichen Namens in Dienst.

Da das neue Schiff längerfristig an die Adler Reederei eingechartert wurde, erhielt es den Namen „Adler Rüm Hart“. Ausgestattet mit 150 Plätzen im Innenbereich und 100 Plätzen auf dem Außendeck befördert der neue Katamaran im Sommer bis zu 250 Fahrgäste. Der Neubau wurde von Conoship International BV designed, wobei es galt, ein maßgeschneidertes Schiff für den Einsatz im Wattenmeer zu kreieren. Gebaut wurde es bei Thecla Bodewes Shipyards im niederländischen Harlingen. Die MS „Adler Rüm Hart“ ist barrierefrei und kann somit optimal von mobilitätseingeschränkten Gästen genutzt werden.

Das Schiff ist 34,40 Meter lang und 10,50 Meter breit, der Tiefgang bewegt sich bei 1,50 Meter und es erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 18 Knoten. Eingesetzt wird das Schiff im nordfriesischen Wattenmeer zwischen Föhr, Amrum, Hooge, Langeneß und Dagebüll.

JNN-FOTO: FRANK JENSEN (Handewitt)

Article pictures